

**Ausflugsbericht**

**Von Chile bis zur Dominikanischen Republik**

**AMR 130:**

**07.03.2025 – 29.03.2025**

**Begleitung außer Phoenix:**

**Jörg Hertel (Lektor)**

**Stephan Bernstein (Pfarrer)**

**Dr. Wolfram von Rhein (Rhetorik)**

**Dirk Elfgen (Gastkünstler)**

**Dr. Karin Bäumlein (Schiffsärztin)**

**Erwin Blooth/Mario Schöffel (Duo Vis a Vis)**

**Fr 07.03. San Antonio / Chile -**

**Weingut Viña Mar im Casablanca-Tal**

ca. 4 Std.  
Sie fahren etwa 1 Std. in das idyllische Casablanca-Tal und besuchen das Weingut Viña Mar. Es liegt sehr malerisch und das beeindruckende, palastartige Haupthaus ist schon von weitem zu sehen. Die besondere Architektur verleiht dem Weingut einen Charme, den man so im kolonial geprägten Zentralchile nicht erwarten würde. Die Lage nahe der Küste mit Meeresbrise und Morgennebel hat einen großen Einfluss auf die Reben, was den Produkten von Viña Mar einen ganz eigenen Charakter verleiht. Genießen Sie eine Sektprobe mit 2 verschiedenen Sektsorten. Im Anschluss erfolgt die Rückfahrt nach San Antonio.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

119 €

Alles planmäßig

**Valparaiso und Viña del Mar**

ca. 8 Std. mit Essen  
Etwa 1,5 Std. Busfahrt nach Valparaiso. Kongress und Senat residieren in dieser lebhaften Hafenstadt. Als 1989 die Demokratie und somit der Nationalkongress wiederhergestellt wurden, verlegte man den Sitz von Santiago de Chile hierher. Die Stadt ist in ein kleines Tal hineingebaut und wuchs im Laufe der Jahrzehnte die Hänge hinauf. Hoch über der Stadt sieht man zahlreiche kunterbunt gestrichene Häuser. Oberer und unterer Teil der Stadt sind mit 16 Schrägaufzügen verbunden, die um 1900 konstruiert wurden, als die Stadt ein gewaltiges Wachstum erfuhr. Während Ihrer Stadtrundfahrt werden Sie außerdem das Regierungsgebäude und die Plaza Sotomayor mit dem Heldendenkmal sehen. Mittagessen in einem Restaurant unterwegs. Sie fahren etwa 8 km entlang der Küste nach Viña del Mar, einer lebhaften Stadt mit weitläufigen Sandstränden, modernen Hotels und hübschen Park- und Grünanlagen. Während einer Rundfahrt genießen Sie das schöne Panorama, bevor Sie nach San Antonio zurück fahren.  
**Bitte beachten:**Insgesamt etwa 2,5 Std. zu Fuß.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

135 €

Alles planmäßig

**Sa 08.03. San Antonio / Chile - 18:00**

Verpflichtender Hafenshuttle (2x 40 Seater).

**Auf den Spuren Pablo Nerudas**

ca. 4 Std.  
Sie fahren eine knappe Stunde in den Küstenort Isla Negra, wo das pittoreske Strandhaus von Pablo Neruda steht. Neruda ist der berühmteste Schriftsteller Chiles, Nobelpreisträger und einer der meist übersetzten Autoren des 20. Jahrhunderts. Er hatte mehrere diplomatische Posten inne, unter anderem war er chilenischer Botschafter in Frankreich. Außer Poet und Diplomat war Pablo Neruda auch ein leidenschaftlicher Sammler, was sein mit unglaublicher Kreativität und Liebe zum Detail ausgestattetes Haus eindrucksvoll zeigt. Mit wunderbarem Blick über Felsen und Meer war es für ihn eine Zuflucht vor der Hektik der Stadt und Rückzugsort zum Schreiben. Neruda und seine Frau Matilda sind hier auch beigesetzt. Nach dem Besuch des Museums und eines Rundganges fahren Sie zurück zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Etwa 2 Std. zu Fuß.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

**Ausflug wurde aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl storniert!**

**Weingut Viña Mar im Casablanca-Tal**

ca. 4 Std.  
Sie fahren etwa 1 Std. in das idyllische Casablanca-Tal und besuchen das Weingut Viña Mar. Es liegt sehr malerisch und das beeindruckende, palastartige Haupthaus ist schon von weitem zu sehen. Die besondere Architektur verleiht dem Weingut einen Charme, den man so im kolonial geprägten Zentralchile nicht erwarten würde. Die Lage nahe der Küste mit Meeresbrise und Morgennebel hat einen großen Einfluss auf die Reben, was den Produkten von Viña Mar einen ganz eigenen Charakter verleiht. Genießen Sie eine Sektprobe mit 2 verschiedenen Sektsorten. Im Anschluss erfolgt die Rückfahrt nach San Antonio.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

119 €

Alles planmäßig

**Valparaiso und Viña del Mar**

ca. 8 Std. mit Essen  
Etwa 1,5 Std. Busfahrt nach Valparaiso. Kongress und Senat residieren in dieser lebhaften Hafenstadt. Als 1989 die Demokratie und somit der Nationalkongress wiederhergestellt wurden, verlegte man den Sitz von Santiago de Chile hierher. Die Stadt ist in ein kleines Tal hineingebaut und wuchs im Laufe der Jahrzehnte die Hänge hinauf. Hoch über der Stadt sieht man zahlreiche kunterbunt gestrichene Häuser. Oberer und unterer Teil der Stadt sind mit 16 Schrägaufzügen verbunden, die um 1900 konstruiert wurden, als die Stadt ein gewaltiges Wachstum erfuhr. Während Ihrer Stadtrundfahrt werden Sie außerdem das Regierungsgebäude und die Plaza Sotomayor mit dem Heldendenkmal sehen. Mittagessen in einem Restaurant unterwegs. Sie fahren etwa 8 km entlang der Küste nach Viña del Mar, einer lebhaften Stadt mit weitläufigen Sandstränden, modernen Hotels und hübschen Park- und Grünanlagen. Während einer Rundfahrt genießen Sie das schöne Panorama, bevor Sie nach San Antonio zurück fahren.  
**Bitte beachten:**Insgesamt etwa 2,5 Std. zu Fuß.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

135 €

Bus 11: einige Gästebeschwerden wegen zu langem Mittagessen (ca, 1 ½ Std)

Bus 9: Zusatzhalt am Museum mit Moai Statue, Panoramafahrt durch Valparaiso nur 5 Min, da vormittags zu viel Zeit in Vina del Mar verbracht.

Gäste Seeleitner (#1205): Mikro im Bus fuktionierte nicht richtig, leider gab es keine Audiogeräte im Bus.

Bus 12: hat durch eine Demo in Valparaiso ca. 1 Std. verloren, daher bei der Blumenuhr und dem Museum in Vina Del Mar nur ein kurzer Fotostopp und nach dem Essen noch eine kleine Panoramafahrt in Valparaiso. Den Gästen hat der Ausflug ganz gut gefallen und sie waren entspannt.

Frau Balve (Kab 838) stürzte auf dem Ausflug, wollte aber bei Rückkehr am Schiff nicht zum Bordarzt. Es war kein Phx Escort mit dabei sondern ein externer Begleiter von uns. Am nächsten Tag haben wir uns nochmal telefonisch bei ihr erkundigt und außer einem dicken Knöchel geht es ihr gut.

**Santiago de Chile**

ca. 8 Std. mit Essen  
Von San Antonio gut 1,5-stündige Busfahrt nach Santiago de Chile. Im Stadtzentrum sehen Sie den Präsidentenpalast, ehemals die nationale Münzprägeanstalt und daher "La Moneda" genannt, den historischen Hauptplatz oder "Plaza de Armas" mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt; den "Palacio de la Real Audiencia", der heute das Nationale Historische Museum beherbergt und die "Casa Colonial", die historische Residenz des Gouverneurs während der Kolonialzeit. Die Fahrt geht hinauf auf den Cerro San Cristobal, dem Wahrzeichen Santiagos, von dessen Gipfel eine Marienstatue die Stadt überblickt. Nach dem Mittagessen Fahrt in die neuen Stadtteile Providencia und Las Condes. Sie sind geprägt von gläsernen Bürotürmen, angesagten Restaurants und Geschäften, die zum Bummeln einladen. In den schattigen Alleen und auf den großzügigen Boulevards mit europäischem Flair könnte man fast vergessen, dass man in Lateinamerika ist. Anschließend Rückkehr nach San Antonio.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Insgesamt gut 2 Std. zu Fuß.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

145 €

* **Wegen einer Demonstration zum chilenischen Frauentag waren Teile der Innenstadt von Santiago de Chile für Touristen gesperrt. Dadurch konnte der Präsidentenpalast „La Moneda“ nicht besucht werden.**

Bus 2: zu wenig Zeit in der Stadt, zu viel Zeit auf dem Cerro San Cristobal

Bus 3: sehr schlechter lokaler Guide – wenig und teilweise falsche Infos. Der Guide kannte den Rundgang nicht, musste Google Maps einschalten. Rundgang wurde dann noch einmal zusammen mit Bus 8 gemacht! Viele Reklamationen der Gäste. Hr.+Fr. Demarczyk, Kab. 952 und Fr. Franke + Hr. Kalweit, Kab. 955, forderten eine Ermäßigung. -> Alle Gäste von Bus 3 erhielten eine Gästemitteilungen & Refund von 35 € p.P.

Bus 6: Herr Schlösser (Kab 905) ist gestürzt – ist zum Arzt – hat sich nicht mehr gemeldet

Bus 8: Mittagessen im Restaurant zu lange, dreckige Tische

**So 09.03. Coquimbo / La Serena / Chile 12:00 22:00**

Kostenpflichtiger Shuttle nach La Serena angeboten (15€).

Hafenshuttle FOC, (4 Busse, 35 Seater). Ausflugsbusse durften nicht ans Schiff kommen, man musste erst den Shuttle nutzen.

**Coquimbo und La Serena**

ca. 3,5 Std.  
Zunächst unternehmen Sie eine Orientierungsfahrt. Sie starten am Hafen von Coquimbo, mit seinem traditionellen Fisch- und Meeresfrüchte-Markt und tollen Stränden und fahren durch das Stadtzentrum zum nahegelegenen Resort La Herradura an der Guayacan Bucht (Fotostopp). Weiter geht es Richtung Norden an der Küstenstraße entlang nach La Serena. La Serena ist eine der schönsten Städte Chiles, denn hier wurde dank des „Plan Serena“ erreicht, Wachstum und Modernisierung der Stadt mit dem Erhalt ihres reichen architektonischen Erbes in Einklang zu bringen, so dass nun ein ganz eigener Stil diese Stadt auszeichnet. Die Tour führt Sie auch zum Wahrzeichen von La Serena, dem Leuchtturm am Strand, und zur im Sommer sehr belebten Strandpromenade. Sie fahren ins Stadtzentrum und zur Plaza de Armas mit der schönen Kathedrale und besuchen zunächst das Archäologische Museum, wo Sie einen kurzen Einblick in die Kulturen der prähispanischen Zeit bekommen. Danach geht es weiter zum schönen Handwerkermarkt "La Recova" und auf den Universitätshügel, von wo aus Sie einen schönen Blick über La Serena und die Bucht von Coquimbo haben. Rückfahrt zum Hafen von Coquimbo.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet, wegen häufiger Ein- und Ausstiege. Gut 2 Std. zu Fuß insgesamt.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

* **Das archäologische Museum konnte nicht besucht werden, da sonntags geschlossen. Dieser Hinweis sollte unbedingt in der Beschreibung ergänzt werden. Alle Gäste wurden vor Abfahrt der Busse darüber informiert und hatten die Gelegenheit vom Ausflug zurück zu treten, dies hat aber keiner wahrgenommen.**
* **Dafür wurde vom Markt La Recova ein kleiner gemütlicher Spaziergang durch die Altstadt zum Hauptplatz gemacht.**

Kab. 913 – Ausflug zu teuer

**Petroglyphen**

ca. 4 Std.   
Vom Hafen in Coquimbo fahren Sie auf der Panamericana Richtung Süden mit Aussicht auf die schönen Strände von La Herradura, Las Tacas und Guanaqueros. Sobald Sie die Küste hinter sich gelassen haben, sind der permanent dichte Nebel (camanchaca oder Küsten-Wolken) zu beobachten, ein Phänomen das in dem sonst sehr trockenen Gebiet vorkommt. Landeinwärts sehen Sie die ersten Anbauflächen mit Gurken und Rinderweiden. Der Weg führt weiter über eine Landstrasse in das "Verzauberte Tal". Die Molle-Kultur und andere Jägergruppen bewohnten dieses Tal 2000 v. Chr bis 600 n. Christus. In diesem Gebiet befinden sich eine Reihe interessanter Felsgravuren, die Masken, Köpfe mit Antennen, Diademe und Sonnensymbole sowie schlangen- und fischähnliche Gestalten darstellen. Desweiteren gibt es historische Felszeichnungen wie lineare Formen, Menschen und andere Figuren in natürlichen Farben zu sehen. Nach der Besichtigung etwa 80-minütige Rückfahrt zum Hafen.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Etwa 80 Min. zu Fuß. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

Guter Ausflug!

**Elqui Tal**

ca. 7,5 Std. mit Lunchbox  
Besonders schön sind die landschaftlichen Kontraste, die dieser Ausflug zu bieten hat. Sie fahren zunächst durch das Zentrum Coquimbos und weiter entlang der Küste, vorbei an schönen Stränden und zahlreichen Hotels, in Richtung La Serena. Nach einem Fotostopp am Wahrzeichen La Serenas, dem historischen Leuchtturm, durchqueren Sie die Kolonialstadt und gelangen in das fruchtbare Elqui-Tal. Es ist ein schmaler, fruchtbarer Streifen inmitten der Halbwüste, wo Gemüse, Obst und Wein kultiviert werden. Sie erkunden Chiles nördlichstes Weinbaugebiet und Hauptanbaugebiet der chilenischen Pisco-Trauben und kommen nach Vicuña, Heimatort der Dichterin und Nobelpreisträgerin Gabriela Mistral. Etwas Zeit zur freien Verfügung für Spaziergänge und zum Verzehr Ihrer Lunchbox. Außerdem wird eine Pisco-Brennerei besucht und eine Kostprobe des chilenischen Schnapses gereicht. Landschaftsfahrt über Montegrande bis in das malerische Pisco Elqui und auf dem dem Weg zurück nach Coquimbo erleben Sie wie die sinkende Sonne die kahlen Berge in viele Farben taucht.   
**Bitte beachten:**Bei Abfahrt um die Mittagszeit, Rückkehr im Dunkeln. Gut 2 Std. zu Fuß unterwegs für Besichtigungen und Freizeit.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

179 €

* **Bitte unbedingt den Satz aus der Beschreibung löschen, da wir dies nicht garantieren können und sich einige Gäste darüber beschwert haben: „Auf dem Weg zurück nach Coquimbo erleben Sie wie die sinkende Sonne die kahlen Berge in viele Farben taucht.“**
* **Pisco Sour Probe zu wenig (1 Schnapsglas)**
* **Massive Beschwerden wegen der Lunchboxen (zu spät, 17:00 Uhr) und der Qualität (1 belegtes Toastie mit Schinken und Käse, Trauben, Biscuit und sehr süßer Saft)**
* **Daher bitte den Hinweis ergänzen, dass es sich um eine lokale Lunchbox handelt oder noch besser wäre es, die Lunchbox komplett zu streichen und den Gästen** **stattdessen an Bord noch Mittagessen anzubieten, um Beschwerden vorzubeugen, da die meisten nicht einsehen wollten, dass es sich um „lokale Geschmäcker Chiles“ handelt.**
* **Preis-Leistungsverhältnis wurde von vielen Gästen bemängelt: #936 Schenk / Spurk, #963 Sonnemann, #960 Roemer & Rech-Stadtmüller. Der Ausflug am Vortag in San Antonio sei günstiger gewesen und die Preise würden in keinem Verhältnis zueinander stehen. Am Schalter wurde ihnen erklärt, dass man die Häfen teilweise nicht miteinander vergleichen kann und Beispiele wurden angeführt. Dennoch erwarteten sie eine Rückerstattung, wir verwiesen sie in dem Fall an Bonn.**
* **#686 Gruner: Auch sie waren mit dem Preis-Leistungsverhältnis nicht einverstanden und haben dies immer mit San Antonio verglichen und wollten daher ein Gespräch mit dem Shorex. Es wurde ihnen erklärt, dass man die Häfen teilweise nicht miteinander vergleichen kann und die Ressourcen vor Ort des jeweiligen Hafen nutzen muss und demnach auch die Preise unterschiedlich sind. Dennoch verlangten sie eine Rückerstattung und ein Gespräch mit dem CD. In dem Gespräch mit Nadine wurde ihnen nochmals erklärt, dass die Preise von Hafen zu Hafen variieren, da sie aber noch andere Gründe aufführten, haben sie einen Getränkegutschein erhalten. Sie kündigten aber bereits an, sich im Nachhinein an Bonn zu wenden.**

**Mi 12.03. Matarani / Peru 08:00 23:00**

Kostenpflichtiger Shuttle zum Mollendo Square angeboten (15€).

Laufen nicht erlaubt, daher 1 Hafenshuttle (19 Seater) - kostenpflichtig! Ausflugsbusse durften aber direkt ans Schiff.

**Mollendo und Strand**

ca. 4,5 Std.   
Sie erkunden Mollendo, eine malerische Kleinstadt mit weitläufigen Stränden, die weitgehend vom Fischfang lebt. Ein kurzer Transfer führt zum Hauptplatz und Sie gehen zum archäologischen Museum das Funde aus der Kultur der Chiribaya (900-1350) zeigt. Sie spazieren zur Uferstraße Malecón Ratti und fahren weiter zum Catarindo Strand. Genießen Sie etwa 2 Stunden Erholung am Strand, bevor Sie zurück zum Schiff fahren.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Eine gute Stunde zu Fuß insgesamt. Badesachen, Handtuch und Sonnenschutz nicht vergessen. Restaurant/Toiletten am Strand verfügbar.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

Alles planmäßig

**Mollendo und peruanische Spezialitäten**

ca. 4,5 Std.   
Sie erkunden Mollendo, eine malerische Kleinstadt mit weitläufigen Stränden, die weitgehend vom Fischfang lebt. Ein kurzer Transfer führt zum Hauptplatz und Sie gehen zum archäologischen Museum das Funde aus der Kultur der Chiribaya (900-1350) zeigt. Sie spazieren zur Uferstraße Malecón Ratti und fahren weiter zum Catarindo Strand. Hier erleben Sie eine Vorführung der Zubereitung von Ceviche (peruanisches Fischgericht) und Pisco Sour (peruanischer National-Cocktail). Nach einer Kostprobe genießen Sie noch eine gute Stunde Erholung am Strand, bevor Sie zurück zum Schiff fahren.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Über 1 Std. zu Fuß insgesamt. Badesachen, Handtuch und Sonnenschutz nicht vergessen.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024) - 109 €

Alles planmäßig

**Arequipa**

ca. 10,5 Std. mit Essen  
Etwa 2,5 Std. Busfahrt zum UNESCO-Weltkulturerbe Arequipa. Genießen Sie zunächst die Ausblicke von den Aussichtspunkten Carmen Alto auf die üppige Landschaft Arequipas und Yanahuara mit dem Panoramablick auf die Stadt und ihre hoch aufragenden Vulkane. In einem Restaurant nehmen Sie Ihr Mittagessen mit regionalen Spezialitäten ein und bestaunen anschließend den kolonialen Charme des Viertels Yanahuara mit seinen malerischen Plätzen, Kunsthandwerksläden und historischen Kirchen während eines etwa 30-minütigen Rundgangs. Sie schlendern durch die kopfsteingepflasterten Gassen mit farbenfrohen Bougainvillea und bewundern die Mischung aus spanischer Kolonial- und indigener Architektur. Weiterfahrt zum Hauptplatz Arequipas, einem der schönsten Plätze Perus. Die Kathedrale ist ein Paradebeispiel peruanischer Architektur des 19. Jahrhunderts, in der wertvolle Gold- und Silberschätze aufbewahrt werden. Sehenswert ist auch die Kirche La Compañia, für die Jesuiten erbaut, die über eine mehrfarbige Kuppel und zahlreiche Kunstwerke aus der Kolonialzeit verfügt. Abschließend besuchen Sie das Kloster Santa Catalina, ein weitläufiger ummauerter Stadtteil, der 1970 nach 400 Jahren als Kloster der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde. Beim Anblick der zahlreichen Innenhöfe und Gärten, der Küche und den steinernen Waschbecken werden Sie in eine andere Zeit zurückversetzt. In einem Teil des Klosters leben noch etwa 20 Nonnen. Nach dem insgesamt gut 2-stündigen Besuch der Altstadt fahren Sie zurück nach Matarani zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Gut 3 Std. zu Fuß insgesamt. Begrenzte Teilnehmerzahl.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024) - 239 €

* **Bitte in der Ausflugsbeschreibung angeben, dass Arequipa auf 2300 m liegt.**

Bus 5 - Im Bus mussten Gästelisten für die Verkehrsbehörde ausgefüllt werden. Dadurch ca 25 Min Zeit verloren. Etwas mehr Freizeit in der historischen Stadt wäre schön gewesen

Bus 1 – kein Toilettenstop auf der Hinfahrt (2 ½ Std), Fotostops wurden aus Zeitgründen nicht angefahren

**Fr 14.03. Callao / Lima / Peru 08:00 -**

Der Shuttle darf nicht mehr nach La Punta fahren, daher wurde gar kein kostenpflichtiger Shuttle angeboten sondern nur der kostenfreie zum Hafenausgang (El Arco = former port entrance). 1x 40 seater + 1x 11 seater durchgängig auch in der Nacht. Am Ausgang standen 24/7 Taxen bereit und die Touristenpolizei hat für die Sicherheit der Gäste gesorgt. Dies wurde uns vorab so vom port agent versichert und lief wunderbar.  
Einen Transfer nach Miraflores anzubieten ist empfehlenswert.

**Lima individuell**

ca. 4 Std.  
Per Bus werden Sie ins historische Zentrum von Lima gebracht (Transferzeit eine knappe Stunde). Hier haben Sie dann Freizeit für individuelle Unternehmungen. Nach gut 2 Stunden Aufenthalt treffen Sie sich wieder am vereinbarten Treffpunkt und fahren zurück zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

35 €

Alles nach Plan, jedoch sollte der Aufenthalt auf 3 Stunden verlängert werden.

**Einkaufsbummel auf dem Indiomarkt**

ca. 4 Std.  
Nach etwa einer Stunde Busfahrt erreichen Sie das Miraflores-Viertel, direkt am Strand von Miraflores gelegen, und lernen den modernen Stadtteil Limas mit einem Fotostopp im Love Park (Parque del Amor) kennen. Nach der Fotopause erfolgt die Weiterfahrt zum bunten Indiomarkt. Auf diesem farbenfrohen Kunsthandwerksmarkt finden Sie traditionelle Dinge wie Wollmützen, Schals und Pullover aus Alpakawolle oder auch Taschen, Holzfiguren und Silberschmuck. Gelegenheit für einen individuellen Bummel und etwa 1 Std. Rückfahrt zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: September 2024)

39 €

Alles planmäßig

**Lima**

ca. 5 Std.  
Vom Hafen Callao fahren Sie eine knappe Stunde in das Zentrum der Hauptstadt Perus. Die Besichtigung des kolonialen Limas beginnt an der Plaza de Armas mit dem Besuch der Kathedrale und dem Kloster San Francisco. Die Kirche und das Kloster werden durch ihre Größe und Farbe als schönster architektonischer Komplex in Lateinamerika angesehen. Der Platz ist religiöses und politisches Zentrum der Stadt. Der Präsidentenpalast befindet sich an der Nordseite. Während der Rundfahrt passieren Sie weiterhin den modernen Stadtteil Miraflores mit einer kurzen Fotopause am Parque del Amor. Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Lange Fußwege, viele Stufen und unebene Wege. Über 2 Std. zu Fuß.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: September 2024)

59 €

Gäste wurden über die neue angepasste Beschreibung an Bord nochmals informiert und auf den langen Rundgang hingewiesen. Daraufhin gab es einige Stornierungen der Gehbis aber auch einige Neubuchungen und der Ausflug wurde wie oben beschrieben durchgeführt.

**Lima und Larco-Herrera-Museum**

ca. 5 Std.  
Sie fahren mit dem Bus eine knappe Stunde in das Zentrum von Lima und sehen während der Stadtrundfahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: den Plaza de Armas (Plaza Mayor) mit Besichtigung der Kathedrale, das historische Zentrum mit kolonialer Architektur, den Plaza San Martin, den Regierungspalast und das Rathaus sowie das Kloster San Francisco. Weiterfahrt zum Larco-Herrera-Museum, das sich auf die Keramik der Mochica- und Chimú-Kultur spezialisiert hat. Das Museum verfügt über eine der weltweit kostbarsten Sammlungen dieser präkolumbischen Kulturen. Sie sehen Textilien, Werkzeuge, Huaco-Keramik- und Goldkunstwerke während der knapp einstündigen Besichtigung. Rückfahrt zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

75 €

Zu wenige Fotostopps

**Koloniales Lima und Casa García Alvarado**

ca. 5,5 Std.  
Sie fahren mit dem Bus eine knappe Stunde in das Zentrum von Lima und sehen während der Stadtrundfahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: den Plaza de Armas (Plaza Mayor) mit Besichtigung der Kathedrale, das historische Zentrum mit kolonialer Architektur, den Plaza San Martin, den Regierungspalast und das Rathaus sowie das Kloster San Francisco. Weiterfahrt zur "Casa García Alvarado", die Anfang des 20. Jahrhunderts erbaut und 1932 nach dem Vorbild des Präsidentenpalastes umgebaut wurde. Sie werden mit einem "Pisco Sour" willkommen geheißen und lernen auf dem etwa 45-minütigen Rundgang das historische Gebäude mit seiner kunstvollen Dekoration im teils spanischen Stil kennen. Etwa einstündige Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

79 €

Sehr schöner Ausflug

Bus 1: es fehlte eine Dame, die gesucht werden musste – dadurch ca. 20-30 Minuten Verspätung

**Pachacamac und Larco-Herrera-Museum**

ca. 6,5 Std. mit Lunchbox  
Sie fahren zunächst zum Larco-Herrera-Museum, das sich auf Keramik der Mochica- und Chimú-Kultur spezialisiert hat. Das Museum verfügt über eine der weltweit kostbarsten Sammlungen dieser präkolumbischen Kulturen. Sie sehen Textilien, Werkzeuge, Huaco-Keramik- und Goldkunstwerke. Anschließend fahren Sie über die südliche Panamericana zum ehemaligen Tempelbezirk Pachacamac, der 700 v. Chr. errichtet wurde. Pachacamac war bei Ankunft der spanischen Eroberer die größte Stadt an der Küste und eines der wichtigsten religiösen Zentren vor der Inka-Epoche. In den Tempeln bewahrte man riesige Gold- und Silberschätze auf. Nach der Besichtigung Rückfahrt zum Schiff.    
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

79 €

Sehr interessanter Ausflug

**Sa 15.03. Callao / Lima / Peru - 13:00**

**Lima individuell**

ca. 4 Std.  
Per Bus werden Sie ins historische Zentrum von Lima gebracht (Transferzeit eine knappe Stunde). Hier haben Sie dann Freizeit für individuelle Unternehmungen. Nach gut 2 Stunden Aufenthalt treffen Sie sich wieder am vereinbarten Treffpunkt und fahren zurück zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

35 €

Alles planmäßig

**Einkaufsbummel auf dem Indiomarkt**

ca. 4 Std.  
Nach etwa einer Stunde Busfahrt erreichen Sie das Miraflores-Viertel, direkt am Strand von Miraflores gelegen, und lernen den modernen Stadtteil Limas mit einem Fotostopp im Love Park (Parque del Amor) kennen. Nach der Fotopause erfolgt die Weiterfahrt zum bunten Indiomarkt. Auf diesem farbenfrohen Kunsthandwerksmarkt finden Sie traditionelle Dinge wie Wollmützen, Schals und Pullover aus Alpakawolle oder auch Taschen, Holzfiguren und Silberschmuck. Gelegenheit für einen individuellen Bummel und etwa 1 Std. Rückfahrt zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: September 2024)

39 €

Gäste wurden über die neue angepasste Beschreibung an Bord nochmals informiert und der Ausflug wurde wie oben beschrieben durchgeführt.

**Lima**

ca. 5 Std.  
Vom Hafen Callao fahren Sie eine knappe Stunde in das Zentrum der Hauptstadt Perus. Die Besichtigung des kolonialen Limas beginnt an der Plaza de Armas mit dem Besuch der Kathedrale und dem Kloster San Francisco. Die Kirche und das Kloster werden durch ihre Größe und Farbe als schönster architektonischer Komplex in Lateinamerika angesehen. Der Platz ist religiöses und politisches Zentrum der Stadt. Der Präsidentenpalast befindet sich an der Nordseite. Während der Rundfahrt passieren Sie weiterhin den modernen Stadtteil Miraflores mit einer kurzen Fotopause am Parque del Amor. Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Lange Fußwege, viele Stufen und unebene Wege. Über 2 Std. zu Fuß.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: September 2024)

59 €

Die Kathedrale war geschlossen, stattdessen Casa Alagio besichtigt. Dies war eine schöne Alternative und alle Gäste waren zufrieden.

**Cuzco und Machu Picchu (3 Ü.)**

3 Übern./Flug/Bus/Zug/DZ/Verpflegung lt. Programm  
**Wichtiger Hinweis:** Dieser Ausflug führt in Höhen von über 3.400 m, was eine erhebliche gesundheitliche Belastung darstellen kann. Wir empfehlen Ihnen dringend, diesen Ausflug nur nach vorheriger Rücksprache mit Ihrem Hausarzt zu buchen.  
**1.Tag**: Transfer zum Flughafen und etwa einstündiger Flug nach Cuzco. Diese weltberühmte Stadt, deren Ursprung viele Jahrhunderte zurückliegt und die einst Hauptstadt des Inkareiches war, liegt im südlichen Hochland Perus in ca. 3.400 m Höhe. Nach Ankunft in Cuzco Fahrt zum Hotel. Nach dem Mittagessen Besichtigung der Stadt mit ihren Kirchen und Klöstern und Fahrt zu den Inka-Ruinen von Sacsayhuaman. Abendessen und Übernachtung im Hotel.  
**2.Tag:** Frühstück im Hotel und Bustransfer zur Bahnstation. Es folgt die Zugfahrt durch das malerische Urubambatal bis Aguas Calientes. Nach Ihrer Ankunft fahren Sie mit kleinen, öffentlichen Bussen nach Machu Picchu, zur weltberühmten "Verlorenen Stadt der Inkas", die vom amerikanischen Forscher Hiram Bingham 1911 wiederentdeckt wurde. Zu Fuß erkunden Sie die Sehenswürdigkeiten der gut erhaltenen Ruinenstadt auf 2.430 m Höhe. Nach der Besichtigung nehmen Sie in Aguas Calientes Ihr Mittagessen ein, bevor die Rückfahrt mit Zug und Bus nach Cuzco erfolgt. Abendessen und Übernachtung im Hotel.  
**3.Tag:** Frühstück im Hotel und Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug nach Lima. Transfer zu Ihrem Hotel und Mittagessen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Limas. Sie passieren das historische Zentrum, vorbei an der Plaza San Martin, der Plaza Mayor, dem Regierungspalast, dem Rathaus und dem Kloster San Francisco. Weiter fahren Sie durch die Wohnviertel San Isidro und Miraflores, vorbei an der Huaca Pucllana und dem Love Park zurück zu Ihrem Hotel. Abendessen und Übernachtung.  
**4.Tag:**Frühstück im Hotel und Transfer zum Flughafen für den Weiterflug nach Guayaquil/Ecuador. Panoramastadtrundfahrt durch Guayaquil auf dem Weg zum Hafen und Wiedereinschiffung an Bord.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte hinterlegen Sie umgehend nach der Vorausbuchung Ihre Passdaten unter [Mein Phoenix](https://meinereise.phoenixreisen.com/cdn/mein-phoenix/login/).  
Einzelzimmerzuschlag  € 250,-  
**- Vorausbuchung -**  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

2.190 €

**Siehe separaten Bericht**

**So 16.03. Salaverry / Trujillo / Peru 09:00 18:00**

Kostenpflichtiger Shuttle nach Trujillo, Plaza de Armas angeboten (15€), 45-60 min pro Weg.

Da das Laufen nicht erlaubt ist, mussten wir einen Hafenshuttle bestellen (2x 40 seater).

**Chan Chan und Huanchaco**

ca. 4,5 Std.  
Nach etwa 45 Min. Busfahrt erreichen Sie das Museum von Chan Chan. Es zeigt historische Gegenstände, darunter Holzidole, Keramik, Textilien, Metallarbeiten und Baumaterialien (Lehmziegel, Seile, Balken). Einige Räume beschreiben die vorspanische Kultur von den ersten Steinartefakten bis zu den Keramiken der großen Moche- und Chimú-Zivilisationen. Es gibt auch Vitrinen, die der Landwirtschaft gewidmet sind, mit Instrumenten, Bewässerungstechniken und im Moche-Tal angebauten Produkten. Danach fahren Sie weiter zum Chan-Chan-Komplex, der Hauptstadt des alten Chimú-Reiches. Diese große antike Metropole liegt nur wenige Kilometer von Trujillo entfernt. Historiker schätzen, dass Chan-Chan eine Bevölkerung von 50.000 bis 60.000 Menschen hatte. Die Lehmziegelstadt besteht aus neun riesigen und gut erkennbaren Anlagen, die jeweils eine kleinere Stadt innerhalb des größeren Zentrums bildeten. Chan Chan gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Nach einem etwa 1,5-stündigen Rundgang fahren Sie weiter zum Strand von Huanchaco, um die berühmten Caballitos de Totora zu sehen. Hierbei handelt es sich um kleine Schilfboote, ähnlich den Booten auf dem Titicaca-See, mit denen die Fischer abends und morgens auf das offene Meer fahren. Nach einer kurzen Pause erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Gut 2,5 Std. zu Fuß insgesamt.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

95 €

* Für den Museumsbesuch reichen 35 Minuten

**Sonnen- und Mondpyramide mit Museumsbesuch**

ca. 3,5 Std.  
Zunächst fahren Sie per Bus in das Moche-Tal und besuchen dort die Sonnen- und Mondpyramide. Die Sonnen- und die Mondpyramide sind Zeugnisse der Moche-Kultur (200-800 n. Chr), die seinerzeit in dieser Region herrschte. Die Pyramiden wurden einst aus Millionen von typischen Lehmziegeln erbaut. Farbenprächtige Reliefs machen diese beiden Bauwerke zu einer unbedingt sehenswerten Attraktion. Im Anschluss besuchen Sie das Museum Huacas de Moche, das den Rundgang durch die archäologische Stätte vervollständigt und interessante Einblicke in die Moche-Kultur gewährt.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Über 2 Std. zu Fuß insgesamt.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

Alles nach Plan - Sehr schöner Ausflug mit sehr guten Guides. Die Ausgrabungsstätte war sehr interessant und hat eine spannende Geschichte. Sie ist gut erhalten.

**Trujillo mit Sonnen- und Mondpyramide**

ca. 5 Std.  
Fahrt vom Hafen in das Moche-Tal. Die Sonnen- und die Mondpyramide sind Zeugnisse der alten Moche-Kultur (200-800 n. Chr.). Die Pyramiden wurden einst aus Millionen von Lehmziegeln erbaut. Farbenprächtige Reliefs machen diese beiden Bauwerke zu einer sehenswerten Attraktion. Nach gut 1,5 Std. Aufenthalt erfolgt die Weiterfahrt nach Trujillo, der viertgrößten Stadt Perus. Sehenswert sind die Plaza de Armas, die alte Stadtmauer sowie die schönen Kolonialhäuser, wie z.B. Casa Urquiaga. Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

Sehr interessanter Ausflug … und siehe oben

**Trujillo und Chan Chan**

ca. 5 Std.  
Nach etwa 45-minütiger Busfahrt erreichen Sie Trujillo, die viertgrößte Stadt Perus, die sich durch zahlreiche Kolonialbauten mit Innenhöfen, Holzbalkonen und schmiedeeisernen Fenstergittern auszeichnet. Sie erkunden den Hauptplatz der Stadt, Plaza de Armas, sehen die Kathedrale und das Freiheitsdenkmal, das an die 1820 erlangte Unabhängigkeit Perus erinnert. Danach fahren Sie nach Chan Chan, einst Hauptstadt des Chimú-Reiches mit geschätzt 50.000 Einwohnern. Da jedoch sämtliche Gebäude aus ungebrannten Lehmziegeln gebaut waren, sind sie durch Wind und Regen zerfallen. Sie sehen die eindrucksvollen Ruinen dieser großen Lehmziegelstadt, die 1986 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Nach einem ausführlichen Rundgang folgt die Rückfahrt nach Salaverry.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

Alles nach Plan

**Di 18.03. Guayaquil / Ecuador 08:00 18:00**

Kostenpflichtiger Shuttle zum Parque Seminario angeboten (15€), 45-60 min pro Weg.

Da das Laufen nicht erlaubt ist, mussten wir einen Hafenshuttle bestellen (1x 35 seater). Ausflugsbusse durften aber direkt an die Pier.

**Panoramafahrt Guayaquil**

ca. 2,5 Std.  
Guayaquil ist mit seinen fast 3 Millionen Einwohnern eine der bevölkerungsreichsten Städte Ecuadors. Sie fahren in das Stadtzentrum und passieren unterwegs Wandmalereien, von Ecuadors berühmtestem Maler Oswaldo Guayasamín. Weiterhin fahren Sie vorbei am Centenario-Park, der an die Unabhängigkeit Guayaquils von Spanien im 19. Jh. erinnert. Sie fahren über die Avenida 9 de Octubre und sehen die Kirche San Francisco, sowie das Freilichtmuseum. Weiterfahrt zum Iguana-Park, wo große Leguane frei herumlaufen sowie dem Union Club, dem Malecon, dem maurischen Uhrenturm und der Panamastraße. Hören Sie unterwegs Interessantes über die Geschichte des Kakaoanbaus in Ecuador, die mehr als fünftausend Jahre zurückreicht. Sie passieren den als nationales Kulturerbe anerkannten Friedhof, den Blumenmarkt und das Leguandenkmal, bevor Ihre Rundfahrt wieder am Schiff endet.  
**Bitte beachten:**Eine Panoramafahrt ohne Stopps und Besichtigungen, für Gäste denen lange Fußwege zu beschwerlich sind. Begrenzte Teilnehmerzahl.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

39 €

Alles nach Plan

**Guayaquil**

ca. 4 Std.  
Lernen Sie die "heimliche Hauptstadt" Ecuadors kennen. Sie treffen auf südliches Temperament und quirliges Leben auf allen Straßen und Boulevards. Während Ihrer Stadtbesichtigung sehen Sie alle wichtigen Sehenswürdigkeiten, wie z.B. das Zentrum mit restaurierten Kolonialbauten und moderner Architektur. Weiterhin sehen Sie den Seminario Park, den maurischen Uhrenturm und die modern gestaltete Flusspromenade Malecón 2000. Besuch des Städtischen Museums, bevor Sie an Bord zurückkehren.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Etwa 2,5 Std. zu Fuß insgesamt. Montags ist das Museum geschlossen, stattdessen wird ein lokaler Markt besucht.    
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

49 €

Sehr schöner Ausflug mit sehr guten Reiseleitern!!

**Kakaomuseum und Handwerksmärkte**

ca. 4 Std.  
Nach etwa 45-minütiger Fahrtzeit erreichen Sie das Kakaomuseum. Das Museum befindet sich in einem Gebäude, das zwischen 1927 und 1929 erbaut wurde und zeigt den Besuchern den Prozess von der Anpflanzung der Kakaopflanze über den Anbau und die Ernte bis hin zur Produktion der Schokoladentafel. Die ecuadorianische Kakaoindustrie hat zu altem Glanz zurückgefunden und gilt als weltweit führend in der Kakaoproduktion. Ecuador bringt über 60 % des weltweit besten Kakaos - Cacao Arriba hervor. Die hohe Qualität ist auf die perfekte Mischung aus Bodenbeschaffenheit, Klima und äquatorialer Lage zurückzuführen. Nach der Besichtigung des Museums spazieren Sie weiter zu zwei verschiedenen Kunsthandwerksmärkten mit Gelegenheit für Einkäufe und kehren im Anschluß mit dem Bus zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Etwa 2,5 Std. zu Fuß insgesamt.    
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

59 €

Alles nach Plan!

**Kakaoplantage und Orchideenfarm**

ca. 8 Std. mit Essen  
Vom Hafen aus fahren Sie zunächst etwa 45 Min. zu dem Stadtpark Seminario, in dem Leguane frei leben (daher auch "Iguana Parque" genannt). Eine gute Stunde Weiterfahrt zur Hacienda El Castillo, einer Kakaoplantage mit kleiner Schokoladenfabrik, wo Sie mit einem Kakaogetränk begrüßt werden. Sie sehen, wie man Kakao anpflanzt und erfahren Wissenswertes über die verschiedenen Stadien der Pflanzen vom Setzling bis zur erntereifen Bohne, die durch Fermentation und Trocknung zu einer köstlichen Nascherei wird. Hier nehmen Sie auch Ihr Mittagessen ein. Nach dem Besuch fahren Sie eine halbe Stunde weiter zu einer Orchideenfarm mit etwa 8000 Arten (Ecuagenera Guayaquil). Vor Ort erfahren Sie Wissenswertes über die Aufzucht, das Schutzprogramm, die Vermarktung und den Export, bevor Sie etwa 1 Stunde zurück zum Hafen fahren.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Mückenschutz und geschlossenes, bequemes Schuhwerk empfohlen.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

179 €

Bus 6: Orchideenfarm 60 Minuten **VIEL** zu lang (Max 30 Min) – es gibt nur einen Ausstellungsraum, in die Häuser darf man nicht gehen. Lieber 30 Min im Iguana Park geben.

Bus 7: kein Wasser im Bus – ebenfalls beim Essen zu wenig Wasser

**Mi 19.03. Manta / Ecuador 10:00 18:00**

Da das Laufen nicht erlaubt ist, wird je nach Schiffsgröße eine Anzahl an Hafenshuttles gestellt (3x 40 seater). Ausflugsbusse durften aber direkt an die Pier, nur bei Rückkehr mussten Gäste am Terminal aussteigen und die Hafenshuttle zurück zum, Schiff nehmen.

**Panoramafahrt Manta**

ca. 2,5 Std.  
Manta ist bekannt als die Hauptstadt des Thunfischs. Ecuador verfügt über die größte Thunfischflotte im Pazifischen Ozean und die zweitgrößte Thunfischindustrie der Welt nach Thailand. Manta zählt zu den wichtigsten Hafenstädten Ecuadors und hat sich in den letzten zehn Jahren zu einer der modernsten Städte Ecuadors entwickelt. Sie fahren zunächst durch die modernen Viertel Mantas. Unterwegs sehen Sie den Strand von Murciélago, ein Einkaufszentrum, das Bankenviertel und die Stadtverwaltung. Danach passieren Sie das Industriegebiet, wo die Thunfischkonserven produziert werden. Im Anschluß fahren Sie durch Barbasquillo, wo sich die meisten Hotels und Restaurants befinden, und weiter vorbei am Strand von San Mateo. Sie sehen die Universität Laica Eloy Alfaro und kehren wieder zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Eine Panoramfahrt ohne Stopps und Besichtigungen, für Gäste denen lange Fußwege zu beschwerlich sind.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

39 €

Alles nach Plan

**Manta und Montecristi**

ca. 4 Std.  
Erleben Sie die zweigeteilte Hafenstadt. Der Zusammenfluss von Rio Burro und Rio Manta bildet die Grenze. In Manta befindet sich das kommerzielle Zentrum mit Markt, Geschäften und Banken, in der Schwesterstadt Tarqui die Hotels und Restaurants. Sie besuchen das Ethnographische Museum und fahren in die kleine Stadt Montecristi, weltbekanntes Zentrum der Panamahut-Produktion. Fast in jedem Haus in Montecristi werden die Strohhüte angefertigt oder verkauft. Diese Hüte wurden früher alle über Panama exportiert und bekamen dort den Stempel, der den Hut zum berühmten "Panama-Hut" machte. Weiterhin besuchen Sie eine Tagua-Fabrik. Die Tagua-Nuss ist die Frucht einer Palme, die in den warmen Feuchtgebieten Ecuadors beheimatet ist und als "pflanzliches Elfenbein" gerühmt wird. In der Fabrik können Sie die mühsame Verarbeitung zu Schmuck- und Kunstgegenständen sehen.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

65 €

Alles nach Plan

Bus 6: sehr langer Aufenthalt beim Flechten der Panamahüte – daher kein Rundgang in oder Ähnliches in Montecristi möglich – nur Zeit zum Hutkauf.

**Pacoche Lodge mit Wanderung**

ca. 4 Std.  
Fahrt vom Schiff in den hoch gelegenen Pacoche Nationalpark. Unterwegs passieren Sie verschiedene Vegetationszonen, sehen den beeindruckenden Trockenwald, Strände und malerische, kleine Küstenortschaften. In der im Tropenwaldreservat gelegenen Pacoche Lodge werden Sie mit etwas Glück von den hier lebenden Brüllaffen empfangen. Farbenprächtige Orchideen und Bromelien umgeben die Lodge. Ihre teilweise anspruchsvolle etwa 1-stündige Wanderung durch das Schutzgebiet zu Bananenpalmen, Orangenbäumen und Kaffeepflanzen wird untermalt durch ein Vogelkonzert der über 200 im Reservat heimischen Arten. Anschließend erleben Sie eine kleine Vorführung der Zubereitung traditioneller Spezialitäten wie "trapiche" und "tonga" und sehen, wie Panamahüte hergestellt werden. Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk erforderlich, da teilweise unwegsames Gelände. Mückenschutz empfohlen. Während der Wanderung wenige Erklärungen in englischer Sprache.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

79 €

Die Wanderung wird nicht in kleinen Gruppen durchgeführt, sondern mit der ganzen Gruppe, die Gäste wurden vorab im Tagesprogramm darüber informiert.

Bus 2: der Weg zu Fuß wäre ohne Stopps mit Erklärungen nur 15 – 20 Minuten. War sehr rutschig und nass!

**Fr 21.03. Fuerte Amador / Panama-City / Panama 12:00 20:00**

Facecheck im Terminal auf dem Weg zu den Bussen. Wenn keine Mittagszeit war, hatten wir 7 Officer, dann ging es sehr schnell, ansonsten nur 2 Officer. Dies reicht aber bei mehreren Ausflügen definitiv nicht.

**Panoramafahrt Panama im Minibus**

ca. 3 Std.  
Ihre Panoramafahrt im Minibus führt Sie zunächst durch die Straßen des "Old French Quarter of Panama City", das 1673 von französischen Kolonisten gegründet wurde. Die engen Straßen des kolonialen Panamas atmen Geschichte. Bewundern Sie die einzigartige Architektur, eine schöne Mischung aus französischen, spanischen und italienischen Stilelementen. Weiterfahrt über die neue "Cinta Costera" (Küstenstraße) mit spektakulären Ausblicken auf die berühmte Skyline von Panama City. Im Geschäfts- und Gewerbegebiet "Ciudad del Saber" befinden sich von der Regierung geförderte akademische Einrichtungen, Technologieunternehmen und Nichtregierungsorganisationen. Dieses Viertel bietet eine gute Aussicht auf die Miraflores Schleusen im Panamakanal. Abschließend fahren Sie in das Stadtviertel Balboa für einen Fotostopp am beeindruckenden Verwaltungsgebäude der Panamakanal-Behörde. Mit Eindrücken von der alten, kolonialen und modernen Stadt Panama kehren Sie zurück zum Schiff.   
**Bitte beachten:**Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

59 €

Empfehlenswert wäre, einen Fotostopp in der historischen Altstadt am Unabhängigkeitsplatz offiziell ins Programm zu nehmen.

**Historische Stadt Panama**

ca. 4 Std.  
Während dieses Ausfluges erleben Sie die historische, die koloniale und die moderne Stadt Panama. Alt-Panama wurde 1519 gegründet und 1671 zerstört. Sie sehen die Ruinen der Kirchen, Brücken und Plätze der Vergangenheit während des ca. 45-minütigen Rundgangs. Anschließend kurzer Bustransfer in den kolonialen Stadtteil Panamas (1673 wieder aufgebaut). Während eines ca. 60-minütigen Spaziergangs erkennen Sie den Einfluss französischer, spanischer und italienischer Baustile. Etwas Freizeit nach der Führung und Rückfahrt zum Hafen.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

59 €

**In Alt-Panama mussten die Gäste in ein Bähnchen umsteigen, um zu den Ruinen zu kommen.**

**Die Bähnchen haben verschiedene Kapazitäten, es kann nicht immer ein kompletter Bus in einer Bahn fahren – dadurch ab und zu Wartezeiten.**

**Im kolonialen Panama reicht 30 Min. Führung und die Freizeit auf 1 Stunde verlängern.**

**Reklamation Bus 11: Kabine 817, Herr Moog, beschwerte sich über die mangelnde Beinfreiheit im Bus – er hatte am Ende Schmerzen in den Beinen.**

**Miraflores Schleuse**

ca. 3 Std.  
Ein Ausflug für technikbegeisterte Gäste. Sie besuchen die Miraflores Schleuse, eine der drei Schleusen des Panamakanals, und erfahren alles Wissenswerte über den Bau des Kanals und den täglichen Betrieb. Weiterhin sehen Sie vier verschiedene Ausstellungsräume (Geschichte des Kanals, Flora und Fauna am Kanal, Schleusen in Aktion, die Bedeutung des Kanals für den Welthandel).  Auf dem Rückweg erinnern die Anlagen US-amerikanischer Militärbasen an die wichtige strategische Bedeutung des Kanals.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

69 €

**Den Text bitte entsprechend anpassen, er ist leider nicht mehr aktuell. Die Gäste haben sich teilweise beschwert, da keine Ausstellungsräume mehr besichtigt werden können und sie stattdessen einen 45-minütigen 3-D Film auf Englisch angesehen haben - wichtig, da sehr großer Teil des Ausfluges. Laut einem erfahrenen Kollegen ist dies wohl bereits seit 2 Jahren schon so.**

**Gatúnsee**

ca. 4 Std.   
Sie fahren etwa eine Stunde zum Ausgangspunkt Ihrer Bootstour über den Gatúnsee, einen der größten künstlich geschaffenen Seen weltweit. Bevor diese Region für den Bau des Kanals geflutet wurde, befand sich hier eine in ihrer Vielfalt einzigartige Tierwelt. Diese blieb auch zum größten Teil erhalten, denn die Tiere flüchteten sich auf die Bergspitzen des Culebra-Massivs, die sich heute als Inseln aus dem See erheben. Ihr Gästeführer zeigt Ihnen während Ihrer gut einstündigen Bootsfahrt einen kleinen Ausschnitt dieses einzigartigen Ökosystems. Anschließend fahren Sie auf gleicher Strecke zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

89 €

**Ein sehr schöner Ausflug. Die Boote sind für ca. 20 Pax geeignet.**

**Es gab einige Tiere zu beobachten: Tiki-Äffchen, Brüllaffen, 2Zehen-Faultier, Agutis, Krokodile und viele Vogelarten**

**Embera Indianer**

ca. 5,5 Std., mit Bus/Boot/Snack  
Eine gute Stunde Busfahrt zum Chagres National Park. Unterwegs Erklärungen zur 600-jährigen Kultur und Geschichte des Embera Indianerstammes. Umstieg in motorisierte Kanus (Einbäume) und Weiterfahrt über den Chagres Fluss zum indigenen Dorf der Embera. Embera ist ein autonomes Territorium, das von der panamesischen Regierung 1983 gegründet wurde. Während der ca. 15-minütigen Fahrt können Sie Flora und Fauna der Umgebung sehen. Im Dorf angekommen werden Sie zunächst vom Stammeshäuptling begrüßt. Etwa 1,5 Std. Aufenthalt mit Vorführung traditioneller Tänze. Snacks und Erfrischungen werden gereicht. Die Embera sind geschickte Kunsthandwerker und bieten ihre Erzeugnisse gerne zum Kauf an. Nach dem Besuch des Dorfes erfolgt die Rückkehr per Kanu und Bus zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl. Der Einstieg in die Kanus kann beschwerlich sein, bitte folgen Sie den Anweisungen der Helfer und schützen Sie Ihre Fotoausrüstung vor Spritzwasser.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

* Sehr schöner Ausflug !!

Bus 4: Ausstieg bei den Embera Indianern nass und rutschig – einige Gäste sind dort ausgerutscht

Kab. 732 - Frau Petra Graschy (BN 265056) ist während des Embera Ausflugs in Panama gestürzt und hat am ganzen Bein blaue Flecke.

**Gamboa Regenwald Resort**

ca. 5 Std.  
Nach etwa einstündiger Busfahrt erreichen Sie das Gamboa Regenwald Resort, das sich nahe dem Chagres Fluss und dem Panamakanal in der Mitte des 19.500 ha großen Soberanía Nationalparks befindet. Hier steigen Sie in die spektakuläre Luftseilbahn und entdecken die Geheimnisse des Dschungels aus der Höhe. Sie genießen die Aussicht auf exotische Pflanzen und beeindruckende Baumwipfel. Mit etwas Glück entdecken Sie unterwegs Tukane in den Bäumen. Anschließend haben Sie Gelegenheit, die verschiedenen Ausstellungen des Smithsonian-Instituts im Gamboa Resort zu sehen, wie z.B. eine Schmetterlingsfarm, ein Aquarium, einen Orchideengarten und ein Schlangen-Terrarium. Danach Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Der optionale Besuch eines Aussichtsturms erfordert eine 45-minütige Wanderung und ist für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Besuch des Resorts in kleinen Gruppen, die Informationen erfolgen ggf. in englischer Sprache.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

109 €

Das Schlangenhaus und das Aquarium seit 2020 (Corona) nicht mehr existent. Stattdessen Faultiergehege und Frösche. Der optionale Besuch des Aussichtsturms erfordert lediglich einen Fußweg von ca. 5 Minuten (ca. 200m).

**Mo 24.03. Cartagena / Kolumbien 08:00 23:00**

Kein Terminal, dafür aber ein Zoo mit Cafe und vielen Tieren und WLAN – super schön! Busse dürfen am Schiff starten, enden aber vor dem Zoo und Gäste müssen durch den Zoo und dann entlang der Pier zurück zum Schiff. Zuerst Unmut, dann aber Begeisterung. Für Gehbis haben wir 1 port shuttle bestellt (30 seater), der aber nur die Pier entlang fährt, also bis zum Ausgang des Zoos.

**Cartagena individuell**

ca. 3 Std.  
Vom Schiff aus fahren Sie zunächst durch das Wohnviertel Manga zur alten Festung San Felipe. Nach einem kurzen Fotostopp bringt Ihr Bus Sie in die Altstadt von Cartagena. In Cartagena angekommen, haben Sie gut 2 Stunden Zeit zur freien Verfügung. Spazieren Sie entlang historischer Kolonialgebäude oder bummeln Sie durch die Gewölbe von Las Bovedas. Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Ausflug ohne örtliche Reiseleitung.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

19 €

Alles nach Plan !

**Getsemani und Altstadt**

ca. 4 Std.  
Kurzer Transfer in das Stadtviertel Getsemani. Der Ort wird traditionell von Handwerkern und Kaufleuten bevölkert, die ihre Waren an die reicheren Nachbarn im historischen Zentrum von Cartagena verkaufen. Kurzer Rundgang und Erfrischungsstopp unterwegs. Anschließend Fahrt in die Altstadt von Cartagena. Hier unternehmen Sie einen etwa einstündigen Rundgang und sehen u.a. den Plaza Santa Teresa, die Jesuitenkirche San Pedro, den Plaza Bolívar und das Goldmuseum (kurzer Aufenthalt). Danach geht es zu den Gewölben Las Bovedas. In den ehemaligen Kerkerzellen sind heute kleine Boutiquen, Galerien und Handwerksläden untergebracht. Hier haben Sie ein wenig Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel. Danach Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: September 2024)

29 €

Das Gold-Museum hatte geschlossen, da erstens Montag und zweitens Feiertag war. Als Ersatz sind wir ins Smaragd-Museum gegangen, wo in 2 Ausstellungsräumen der Abbau von Smaragden und etwas über die Geschichte erzählt wird. Die Gäste wurden vorab darüber informiert und hatten die Gelegenheit umzubuchen. Bitte in der Beschreibung den Hinweis ergänzen, dass es montags geschlossen ist.

Bus 4: Zu viele Einkaufsstopps

Bus 3: Beschwerde über Fotostopp bei der Festung San Felipe. Hier wurde nur gehalten (kein Ausstieg).

**Cartagena**

ca. 3,5 Std.  
Vom Hafen fahren Sie zur alten Festung San Felipe mit ihren Mauern und Kerkern (Fotostopp). Im Anschluss fahren Sie in die malerische Altstadt von Cartagena. Ein etwa 30-minütiger Spaziergang führt Sie vorbei an verschiedenen historischen Kolonialgebäuden und Plätzen. Weiterfahrt nach Bocagrande, welches für seine langen Sandstrände und die von Palmen gesäumten Promenaden bekannt ist, El Laguito, einer der beliebtesten Strände der Stadt, Manga und Castillo Grande (Fotostopps unterwegs). Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

29 €

Bus 12: Extra Stopp in La Boveda (20 Min shoppen) und Plaza Bolivar 30 Min (davon 20 Min Freizeit) – dafür Panoramafahrt etwas kürzer (ausreichend)

**Mangrovenfahrt und Cartagena**

ca. 4 Std.  
In einfachen Bussen mit hohem Einstieg fahren Sie vom Hafen zum Fischerdörfchen La Boquilla, welches vor ca. 120 Jahren gegründet wurde und zwischen Meer und Sumpflandschaft liegt. Umstieg in landestypische Holzkanus (5-6 Personen) mit erfahrenen Bootsführern. Während der Fahrt durch die labyrinthähnlichen Wasserwege der Mangroven sehen Sie mit etwas Glück verschiedene Vogelarten, Krebse, Leguane und manchmal sogar Sumpffüchse. Bevor Sie die Rückfahrt nach Cartagena antreten, werden Sie eine kurze Folkloredarbietung und ein Kokosnusswasser genießen. In Cartagena sehen Sie die alte Stadtmauer und erreichen die Gewölbe von Las Bovedas in der Altstadt, Gelegenheit zum Einkauf. Nach einem etwa einstündigen Altstadtrundgang kehren Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

39 €

* Kanutour dauert nur 35 – 40 Minuten (keine Stunde)

Bus 9: Guide hat wenig erzählt.

Kanu bei 35 Grad in praller Sonne wirklich sehr anstrengend für die Gäste.

**Roadster-Stadtrundfahrt und Stadtrundgang**

ca. 4 Std.  
Kurzer Transfer zum Club de Pesca, wo eine Flotte klassischer Roadster auf Sie wartet. Lassen Sie sich mit diesen klassischen Fahrzeugen (Cabrios oder klimatisierte Roadster für max. 4 Gäste) durch die engen Straßen von Getsemani und die malerische Altstadt fahren. Nach Ankunft in einem landestypischen Restaurant kosten Sie Spezialitäten aus der Küche Cartagenas und erfrischende Getränke. Nach einem kurzen geführten Rundgang durch Cartagena haben Sie noch etwas Freizeit, um die Altstadt auf eigene Faust zu erkunden.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

79 €

Schöner Ausflug in Oldtimer Cabrios. Die Gäste bekommen im Auto Audioguides von der Agentur, der Guide fährt mit dem Agentur Auto hinter dem Konvoi und gibt die Infos auf Englisch für die Gäste.

Es war sehr heiß in den Cabrios. Sonnenschutz !!

**Mi 26.03. Oranjestad / Aruba 08:00 23:00**

**Strandtransfer Eagle Beach**

ca. 4 Std.  
Etwa 20 Min. Bustransfer zum Eagle Beach. Die Strände von Aruba gehören zu den saubersten, breitesten und attraktivsten der Karibik. Nehmen Sie ein Bad im kristallklaren Wasser oder entspannen Sie einfach am Strand. Gut 3 Std. Aufenthalt. Getränke und Snacks können in den Strandbars gegen Barzahlung in US-Dollar oder mit gängiger Kreditkarte erworben werden.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen, Handtuch und Sonnenschutz nicht vergessen. Toiletten, Duschen, Sonnenliegen und Sonnenschirme sind kostenpflichtig vor Ort zu mieten und zu bezahlen in USD. Ausflug ohne örtliche Reiseleitung.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

19 €

Alles nach Plan – sehr schöner Strand!

**Inselfahrt Aruba**

ca. 4 Std.  
Unternehmen Sie eine Landschaftsfahrt über die Insel Aruba. Mit dem Bus fahren Sie in den Norden von Oranjestad in Richtung California Lighthouse. Der alte Leuchtturm liegt im Nordwesten der Insel auf dem Plateau Hudishibana. Weiterfahrt zur Alto-Vista-Kapelle. Unterwegs passieren Sie die berühmten Divi-Divi-Bäume, die immer in Windrichtung wachsen. Im Anschluss sehen Sie dann die Baby Natural Bridge. Auswaschungen im Korallenkalkstein haben diese Brücke geformt und bereits eine der ursprünglich 2 Brücken einstürzen lassen. Auf dem Rückweg kurze Pause an der Casibari-Felsformation.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

29 €

Alle Busse hatten Driver-Guides und alle waren ca. 30 – 40 Min. früher als geplant wieder zurück!  
Bitte den Hinweis mit den Driver-Guides in der Beschreibung erwähnen.

**U-Boot Fahrt "Atlantis Submarine"**

ca. 2 Std.  
Kurzer Spaziergang zu Ihrem Transferboot das Sie in wenigen Minuten zum U-Boot "Atlantis-Submarine" bringt. Nach einer kurzen Sicherheitseinweisung gelangen Sie über zwölf Stufen in das innere des U-Bootes und tauchen ab. Erkunden Sie die bunte Unterwasserwelt um Aruba. Korallenriffe, Wasserschildkröten und farbenfrohe Fische erwarten Sie. Die U-Boot-Crew erklärt Ihnen gerne die verschiedenen Lebewesen, während Sie in Tiefen von bis zu 40 Metern tauchen. Nach einer knappen Stunde unter Wasser erreicht das U-Boot wieder die Wasseroberfläche und Ihr Zubringerboot bringt Sie zurück zum Hafen.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Klaustrophobie (Raumangst) nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Einsteig in das U-Boot über eine Leiter mit 12 Sprossen.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

99 €

Alles nach Plan!

**Do 27.03. Willestad / Curaçao 08:00 23:00**

**Rundfahrt mit dem Bummelzug**

ca. 1,5 Std.   
Kurze Transfer vom Schiff zum Startpunkt Ihrer etwa 50-minütigen Rundfahrt mit dem Bummelzug ("Trolley Train"). Nach dem Umstieg startet die gemütliche Fahrt, die Sie zunächst zu den "Schwimmenden Märkten" an der Königin-Emma-Brücke führt, eine Pontonbrücke, die die zwei Stadtteile miteinander verbindet. Sie fahren durch das Stadtviertel Scharloo mit malerischen Kolonialbauten aus dem 19.Jh. und sehen das wohl meist fotografierte Haus der Insel, das "Bolo di Bruit", bekannt als "Haus der Hochzeitstorte". Auf der Weiterfahrt passieren Sie die Pietermaai Kathedrale, die beeindruckendste Kirche der Insel, den Queen Wilhelmina Park, das Fort Waterfort Arches sowie zum Abschluss das Fort Amsterdam, im 17.Jh. zur Befestigung des Hafens errichtet, heute UNESCO-Weltkulturerbe und Sitz der Regierung der Niederländischen Antillen. Nach Beendigung der Rundfahrt werden Sie wieder zurück zum Schiff gebracht.   
**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

29 €

Der kurze Transfer wird mit Vans / Taxen durchgeführt (12 pax pro Van). Die Agentur kann ganz kurzfristig noch Vans organisieren, sind also flexibel was die Anzahl angeht.

Ein sehr schöner, gemütlicher Ausflug mit einem Top Guide für alle Abfahrten

**Panoramafahrt Curaçao**

ca. 2,5 Std.   
Während der Panoramafahrt gewinnen Sie einen Eindruck von der Umgebung von Curaçao. Sie besuchen das herrschaftliche Landhaus Chobolobo, eine Likörbrennerei, die u.a. auch den bekannten Blue Curaçao Likör produziert. Gelegenheit zur Verkostung. Danach Weiterfahrt zum Caracas Strand mit Fotostopp (ohne Ausstieg). Fahrt durch eines der Villenviertel der Insel und weiter zu einem Geschäft für lokales Handwerk. Von hier genießen Sie einen herrlichen Blick über die Lagune und den Tafelberg, einen der höchsten Punkte der Insel. Auf landschaftliche reizvoller Strecke geht es wieder zurück zum Schiff.    
**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

29 €

Bus 4: nicht zum Caracas Strand gefahren, von einem Aussichtspunkt angeschaut. Angeblich liegt der Caracas Strand gar nicht auf der Insel, so dass man ihn nicht besuchen kann. Dies sollte nochmal mit der Agentur geprüft werden.

**Hato Caves und Willemstad**

ca. 2,5 Std.  
Sie fahren zunächst an die Nordküste zu den bekannten Tropfsteinhöhlen "Hato-Caves",  Kalksteinhöhlen innerhalb eines Korallenriffs. Nach der Besichtigung Weiterfahrt in die Innenstadt, die als UNESCO-Weltkulturerbe gilt. Ihr Rundgang startet auf dem schwimmenden Obst- und Gemüsemarkt, auf dem die Besatzung venezolanischer Schiffe ihre Produkte anpreist. Weiterhin passieren Sie das Fort Amsterdam mit Kirche und die schwimmende Schiffsbrücke, die beide Teile der Stadt miteinander verbindet. Anschließend Spaziergang zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Rutschfestes Schuhwerk empfohlen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

29 €

Bus 9: grundsätzlich schöner Ausflug, 2 Gäste beschwerten sich über zu kurze Fotostopps und Fotos nur in 2 Kammern der Hato Caves.

**Der Westen von Curaçao**

ca. 3,5 Std.   
Sie passieren einige ehemaligen Plantagenhäuser und Sklavenunterkünfte und legen den ersten Stopp am Kas di Pal'iMaishi ein, einem traditionellen Lehmhaus mit strohgedecktem Dach, das etwa 130 Jahre alt ist. Im Museum erfahren Sie mehr über die damaligen Lebensbedingungen, die Ihr Reiseführer auf unterhaltsame Weise vermittelt. Der nächste Halt erfolgt am Nationalpark Bok Tabla, wo Sie die teils spektakuläre Meeresbrandung erleben. In West Point genießen Sie bei Playa Forti den wunderschönen Blick über das Karibische Meer (Fotostopp, kein Ausstieg). Am schönsten Strandabschnitt der Insel sieht es dann aus wie im Bilderbuch: azurblaues Meer und herrlich weißer Sandstrand. Auf dem Rückweg zum Schiff passieren Sie die Salzseen Jan Kok, wo Sie mit etwas Glück Flamingos sehen können.   
**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

39 €

Es gab eine Änderung: Anstatt des Kas di Pal'iMaishi & Kenapa Grandi beach wurde die Kunstgalerie Nena Sanchez & Knip Beach besucht. Gäste wurden vorab über Bonn und nochmal an Bord informiert.

**Auf Entdeckungstour**

ca. 3,5 Std.   
Fahrt zum Curaçao Museum, das zeitgenössische Kunst mit einer Ausstellung über das Leben in Curaçao Mitte des 19.Jh. verbindet. Genießen Sie auch den schönen Blick auf die Stadtviertel Punda und Otrobanda. Anschließend fahren Sie an den Salinen vorbei zu den Hato-Höhlen, wo Sie eindrucksvolle Kalksteinformationen und kristallklare Wasserbecken sehen können. Danach besuchen Sie die Likörfabrik Chobolobo, wo Sie den berühmten Blauen Curacao-Likör probieren und mehr über seine Herstellung erfahren. Auf der Rückfahrt zum Schiff fahren Sie durch das Zentrum von Willemstad und sehen einige wichtige Sehenswürdigkeiten.   
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.   
Vorbehaltlich  Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

39 €

OK

**Aloe-Vera-Plantage, Bierbrauerei und Likörfabrik**

ca. 3 Std.  
Sie fahren vom Hafen in den Stadtteil Otrobanda und sehen die traditionellen Stadtvillen. Nachdem Sie die Königin-Juliana-Brücke überquert haben fahren Sie durch die niederländisch anmutende Landschaft und besichtigen Chobolobo, ein altes Kolonialhaus, in dem der  bekannte Curaçao-Likör hergestellt wird. Im Anschluss besuchen Sie die kleine Bierbrauerei Montana Bierhuis. Nach einem kurzen Rundgang Möglichkeit zur Verköstigung. Anschließend fahren Sie zu einer Aloe-Vera-Plantage. Während der Besichtigung erfahren Sie Wissenswertes über die vielfältigen Einsatzgebiete der Heilpflanze und erhalten Einblicke in die Herstellung der Produkte. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, im hauseigenen Souvenirshop Aloe-Vera-Produkte zu erwerben. Rückfahrt zum Schiff  
**Bitte Beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: August 2024)

45 €

die Bierbrauerei Montana Bierhuis konnte leider nicht besichtigt werden kann. Stattdessen wurde die Rum-Destillerie Anna Bay Club Rum (inkl. Verkostung) besichtigt. Die Gäste wurden an Bord per Brief darüber informiert und konnten ggf. umbuchen oder stornieren.

Ausflug wenig reizvoll, viel Shopping (Kaffeefahrt)